

Leichtathletik

## Für Schoppe reicht es zu Platz zwei

Schnell ist Emanuel Schoppe wieder gewesen, aber nicht schnell genug. Beim 13. Hannover-Nachlauf, der fast 10 000 Athleten durch die stimmungsvoll erleuchtete City trieb, konnte der Renner vom TSV Kirchdorf seinen Vorjahressieg nicht wiederholen. In 32:48 Minuten musste er sich im Zehn-Kilometer-Speed-Lauf mit Platz zwei begnügen.

Vor ihm kam Christian Wiese (31:56) aus Steinwedel nach seinem Start-Ziel-Sieg an. Jenen hatte Schoppe vor Jahresfrist noch klar auf Rang zwei verwiesen. Allerdings ist der Kirchdorfer nach Verletzungen von seiner Topform noch weit entfernt. Unter den 1001 Frauen auf dieser Strecke landete Iris Grundmann (47:34) vom VSV Benthe auf Rang 92.

Ein riesiges Feld von 2996 Aktiven hatte sich zuvor im Fünf-Kilometer-Lauf aufgemacht. Hendrik Stürmer (SG Bredenbeck) lief nach 16:16 Minuten als Dritter ein. Den Sieg bei den Frauen feierte die Barsinghäuserin Svenja Pingpank. Nach 18:13 Minuten kam sie begleitet von Vater Markus Pingpank (18:17), der 22. der Männer wurde, an. Vor dem Pingpank-Duo lag der Barsinghäuser Lukas Hanisch (17:18/13.), Veit Weckman aus Benthe war als Gesamt-59. in 20:03 Minuten zweitschnellster U-12-Läufer. mab

Handball

## Umstellung in der Pause bringt Sieg

Erfolgreicher Saisonstart für die Landesliga-Damen des TuS Empelde: Beim MTV Auhagen steigerten sich die Lila-Weißen in der zweiten Hälfte entscheidend und verbuchten einen 36:25 (14:14)-Sieg.

Es war allerdings ein mühsamer Start für die Empelderinnen, die zunächst nicht wie gewohnt ihr Konterspiel aufziehen konnten und zusätzlich vor den gegnerischen Pfosten das Ziel nicht ausmachten. Nach der Pause stellte Trainer Markus Waldeck seine Abwehr auf eine 5:1-Formation um. Dadurch kamen seine Spielerinnen häufiger zu Ballgewinnen und die Empelder Torfabrik auf Touren. „Wir bekamen den MTV dadurch viel besser in den Griff. Ich habe eine sehr gute zweite Hälfte von meiner Mannschaft gesehen“, lobte Waldeck einen Auftakt nach Maß.

**TuS:** Kapahnke, Thenhaus – Reinkens, Waldraff (je 9), Buhl, Csepke (je 4), M'Bye (3), Zoch, Weimann (je 2), Wille, Özgül, Schröder (je 1), Lutat, Brockmann jz

# Dem TuS geht die Luft aus

**Handball:** Landesliga – HVB-Reserve schlägt sich beim 21:28 unter Wert

VON JÖRG ZEHRFELD

Der Aufsteiger **TuS Empelde** ist beim Ligafavoriten TuS Vinnhorst gewogen worden – und wurde bei der 21:40 (13:17)-Niederlage als zu leicht befunden. Die Empelder hatten nur in den ersten 40 Minuten ausreichend Dampf, um den Gastgebern auf den Fersen zu bleiben.

Überraschende Schlagwürfe und eine auch in mehrfacher Unterzahl noch sattelfeste Abwehr sorgten sogar für einige Führungstreffer der Lila-Weißen. Nach dem 15:18 (38.) waren

die Vinnhorster allerdings nicht mehr zu bremsen, mit einem 5:0-Lauf wurden die Fronten innerhalb von vier Minuten geklärt. Die Empelder hatten offensichtlich Probleme, mit ihrem kleinen Kader mitzugehen, und kassierten bis zum Abpfiff sieben Zeitstrafen. „Nach der ordentlichen ersten Hälfte haben wir uns am Ende zu hoch abfertigen lassen“, kritisierte Trainer Jens Zupke zu viele unvorbereitete Aktionen, die den Gegner zu Kontern einluden.

**TuS Empelde:** Waldraff, Jacub – Rokahr (6), Hoff-

mann (5), Zehrfeld (3), Mohnecke, Grundschock (je 2), Schwarz, Meibert, Voigt (je 1), Schepers

Auch der **HV Barsinghausen II** zog den Kürzeren – die Gäste vom Hannoverschen SC nahmen beim 21:28 (8:16) die Punkte mit. Die im Rückraum aufgrund mehrerer Ausfälle schwach besetzte HVB-Reserve lag nach einem klassischen Fehlstart schon beim 5:10 (15.) weit zurück, kam aber nach der Halbzeit bis auf 15:20 (45.) heran.

„Das waren 15 starke Minuten von uns nach der Pau-

se. Um mehr zu erreichen, hätten wir uns allerdings die zwei Zeitstrafen wegen Meckerns nicht leisten dürfen“, monierte Trainer Benjamin Köhler die fehlende Disziplin bei den Deisterstädtern. Er musste sich gegen die Hannoveraner trotz eigenem Mitwirken auf dem Feld mit seinem Team am Ende unter Wert geschlagen geben.

**HV Barsinghausen II:** Kolblitz, Brauner – J. Bargmann (7), Teesink (6), Löffler, Babin (je 2), Moritz, Schart, Ristenpart, Köhler (je 1), Umenhof, Göhmann



Wennigsens Benedict Noffke (Mitte) steigt gegen die HSC-Akteure Gideon Bischoff (links) und Dominik Hoff hoch. Zehrfeld

## Ein Freischießen bei der HSG

**Handball:** Regionsoberliga, Damen und Herren – Eggert sieht rote Karte

VON JÖRG ZEHRFELD

Die **Herren** der HSG Wennigsen/Gehrden haben gegen den Hannoverschen SC II ihr privates Freischießen veranstaltet. Am Ende ging es beim 37:37 (19:19) allerdings wie das Hornberger Schießen aus.

Vor dem für den verletzten Christian Hecht als Keeper eingesprungenen Lars Koltsynski blieb die HSG

in der Abwehr häufig zu passiv, mehrere Führungen brachten nichts ein. „Wir können viel besser verteidigen als gezeigt. Hände in der Hosentasche reicht nicht“, sagte Trainer Andreas Oelke.

**HSG:** Koltsynski, Dargel – Zimmer, Tegtmeier (je 6), Siegmann, Höljte, Busse (je 5), Noffke (4), Jeske (3), Graupmann (2), J. Reinecke (1), Weber, Hartmann

Aufgrund von sechs Ausfällen wurden die **Damen** des TuS Empelde II bei ihrer Regionsoberliga-Premiere vom SC Germania List II mit einem 16:22 (9:15) nach Hause geschickt.

Der TuS verlor zu allem Überfluss bereits nach zehn Minuten Anke Eggert durch eine rote Karte. „Eine sehr unglückliche, aber vertretbare Entscheidung. Damit war meine letzte Rückraum-

spielerin futsch“, sagte Trainer Markus Kühn. „Angefangen von den Torhüterinnen, die jeweils zwei Strafwürfe parierten, haben aber alle eine gute Moral bewiesen“, berichtete der Coach von einem zweiten Durchgang, der ausgeglichener war.

**TuS II:** Präger, Drews – N. Villwock, Kutz (je 4), Fehrens, Heinze (je 3), A. Villwock, Boyksen (je 1), Eggert

Handball Damen

Landesliga

Großenheide	– HSC Hannover II	33:26
Badenstedt II	– Schaumburg-N.	30:28
MTV Auhagen	– TuS Empelde	25:36
TuS Altarmbüchen	– Bothfeld	n. g.

1. TuS Empelde	1	36:25	2:0
2. MTV Großenheide	1	33:26	2:0
3. HSG Badenstedt II	1	30:28	2:0
4. BW Hildesheim	0	0:0	0:0
4. MTV Rohrsen II	0	0:0	0:0
4. TuS Altarmbüchen	0	0:0	0:0
4. HV Barsinghausen	0	0:0	0:0
4. Aue Liebenau	0	0:0	0:0
4. TuS Bothfeld	0	0:0	0:0
10. HSG Schaumburg-N.	1	28:30	0:2
11. HSC Hannover II	1	26:33	0:2
12. MTV Auhagen	1	25:36	0:2

Regionsoberliga 2

Immensen/L.	– Großenheide II	24:20
TSV Neustadt	– Osterwald	12:19
Germania List II	– TuS Empelde II	22:16
Mellendorfer TV	– Hänigsen	n. g.
Herrenhausen/Stöcken	– Sehnde	n. g.

1. Wacker Osterwald	1	19:12	2:0
2. SC Germania List II	1	22:16	2:0
3. SG Immensen/L.	1	24:20	2:0
4. HV Barsinghausen II	0	0:0	0:0
4. Friesen Hänigsen	0	0:0	0:0
4. Herrenhausen/St.	0	0:0	0:0
4. Mellendorfer TV	0	0:0	0:0
4. TVE Sehnde	0	0:0	0:0
4. HSG Nienburg	0	0:0	0:0
10. Großenheide II	1	20:24	0:2
11. TuS Empelde II	1	16:22	0:2
12. TSV Neustadt	1	12:19	0:2

Handball Herren

Landesliga

HF Springe II	– HSG Langenhagen	30:26
Barsinghausen II	– Hann. SC	21:28
TuS Vinnhorst	– TuS Empelde	40:21
Herrenhausen/St.	– Obernkirchen	34:29
SG Börde II	– TSG Emmerthal	27:33
VfL Hameln II	– TVE Sehnde	n. g.
Stadtdoldendorf	– TSV Anderten II	n. g.

1. TuS Vinnhorst	1	40:21	2:0
2. Hannoverscher SC	1	28:21	2:0
3. TSG Emmerthal	1	33:27	2:0
4. Herrenhausen/St.	1	34:29	2:0
5. HF Springe II	1	30:26	2:0
6. TSV Anderten II	0	0:0	0:0
6. TVE Sehnde	0	0:0	0:0
6. TV Stadtdoldendorf	0	0:0	0:0
6. VfL Hameln II	0	0:0	0:0
10. HSG Langenhagen	1	26:30	0:2
11. MTV Obernkirchen	1	29:34	0:2
12. SG Börde II	1	27:33	0:2
13. HV Barsinghausen II	1	21:28	0:2
14. TuS Empelde	1	21:40	0:2

Regionsoberliga 2

Uetze	– HSG Herrenhausen/S. II	30:26
Lehrter SV II	– TSV Anderten III	27:22
Neustadt	– TuS Altarmbüchen	26:31
Wennigsen/G.	– HSC Hannover II	37:37
Friesen Hänigsen	– Garbsener SC	31:29
SG Immensen/L.	– Nienburg II	n. g.
SG Letter 05	– TuS Bothfeld	n. g.

1. TuS Altarmbüchen	1	31:26	2:0
2. Lehrter SV II	1	27:22	2:0
3. VfL Uetze	1	30:26	2:0
4. Friesen Hänigsen	1	31:29	2:0
5. HSC Hannover II	1	37:37	1:1
5. HSG Wennigsen/G.	1	37:37	1:1
7. Nienburg II	0	0:0	0:0
7. TuS Bothfeld	0	0:0	0:0
7. SG Letter 05	0	0:0	0:0
7. SG Immensen/L.	0	0:0	0:0
11. Garbsener SC	1	29:31	0:2
12. Herrenhausen/S. II	1	26:30	0:2
13. TSV Neustadt	1	26:31	0:2
14. TSV Anderten III	1	22:27	0:2

Wir für Sie

Sie haben Fragen oder Anregungen zu einem Sportbericht in der Calenberger Zeitung? Sie wollen Kritik oder Lob äußern? Sie haben einen Leserbrief oder wollen über Ihre sportliche Veranstaltung informieren? Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung, denn Ihre Meinung ist uns wichtig. Sportmitarbeiter Matthias Abromeit erreichen Sie unter Telefon (0511) 5 18 29 08 und per E-Mail an [sport@calenberger-zeitung.de](mailto:sport@calenberger-zeitung.de).

